

HOCHSCHULE FÜR TECHNIK ZÜRICH

SEMESTERARBEIT VACATION PLANNER

Protokoll: Design Review

Author:
Raffael SCHMID

Dozent:
Beat SEELIGER

1 Teilnehmer

Beat Seeliger, Raffael Schmid

2 Ablauf

Folgende Traktanden standen für das Design Review auf dem Programm und wurden besprochen. Weitere Informationen befinden sich weiter unten im Dokument.

- Begrüssung
- Planung
- Vorstellung des Prototypen durch den Studenten
- Besprechung des Prototypen
- Besprechung der Dokumentation auf Basis der Aufgabenstellung

3 Planung

Die Planung und der weitere Verlauf der Semesterarbeit wurde kurz besprochen. Der Fakt, dass die Abgabefrist der Semesterarbeit zum Zeitpunkt des Design Reviews bereits abgelaufen ist, wurde diskutiert. Es wurde abgemacht, dass ein Antrag auf Verlängerung gestellt wird.¹

4 Prototyp

4.1 Entwicklungsstand

Die Entwicklungs- und Test-Infrastruktur ist bereits aufgesetzt. Der Prototyp bereits auf einer Cloud-Plattform installiert. Die Architektur und das Design der Applikation sind gemacht und die zu verwendenden Technologien sind bestimmt: Der Prototyp auf Basis von Lift verwendet als Persistenzschicht ScalaJPA² respektive im Hintergrund Hibernate. Die View wird einerseits in Flex (mit Zugriff via RESTful Webservices), andererseits mit

¹Der Antrag wurde von der Schulleitung bewilligt - spätestster Abgabetermin von Arbeit inklusive Präsentation ist nun auf den 4. Dezember 2010 festgelegt.

²ScalaJPA ist ein für Scala verfügbarer Adapter auf Basis des Java Persistence APIs (JPAs) zur Abbildung von Objekten auf Relationale Datenbanken

HTML und den von Lift direkt verfügbaren Funktionen implementiert. Der Prototyp beinhaltet aktuell noch nicht den gesamten Funktionsumfang. Die Implementation beinhaltet Authentifizierung, Authorisierung, Administration von Team und Members. Momentan fehlt aber noch der Bereich der Ferienadministration. Die Tests sind momentan als Scala Specs implementiert und sind in Integrations- und Unit-Tests aufgeteilt. Der Anteil an Unit-Tests ist noch immer etwas mager. Dies war des weiteren aber nicht Bestandteil der Diskussion

4.2 Abmachungen

Es wurde Abgemacht, dass die Dokumentation auf Kosten der Weiterentwicklung des Prototypen vorangetrieben wird. Die in der Aufgabenstellung definierten Use-Cases sollten - wenn möglich noch umgesetzt werden. Der Fokus sollte aber bis zum Abgabetermin vor allem im Bereich der Dokumentation liegen.

5 Dokumentation

Die Dokumentation ist noch nicht weit fortgeschritten und insbesondere folgende in der Aufgabenstellung definierten Punkte sind nur teilweise oder gar nicht vorhanden:

- Benutzer- und Rollenkonzept
- Navigationskonzept
- Prozessdefinitionen

Der Dozent kommuniziert klar, dass die Bewertung der Semesterarbeit auf der Basis der Aufgabenstellung gemacht wird, und insbesondere diese Punkte in der Dokumentation klar ersichtlich sein müssen.